

## **Es geht auch einmal ohne Trainer!**

Stolz auf die Leistungen ihre Schützlinge sind die Trainer Diana und Thoralf Herrmann. Eine kleine Gruppe der Friedländer Leichtathleten ging am Sonnabendvormittag, den 07.05.2022 bei unterschiedlichen Wettkämpfen in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg an den Start.

Das es auch einmal ohne Trainer geht, bewiesen die durchweg sehr guten Leistungen. Beide Trainer standen aufgrund eigener Wettkämpfe diesmal nicht an den Strecken und konnten somit keinerlei Unterstützung und Motivation leisten.

Die kürzeste Anreise hatte Hannes Schulz. Er erkämpfte in Neubrandenburg, bei seinem ersten Wettkampf mit internationaler Beteiligung, Sportler aus Schweden und Polen waren im Starterfeld vertreten, einen sehr guten 3. Platz über die 100m Distanz. Auf der 800m Strecke überquerte er nur knapp hinter einem Sportler aus Schweden den Zielstrich und belegte Platz 2.

Etwas weiter, in das brandenburgische Brüssow fuhren Enni Rodat, Emma Wodrich, Lëane Schröder, Greta Marotzke und Josefine Mayer. Sie gingen hier beim 17. Pokal-Lauf auf klassischen Cross-Strecken an den Start. Bei sehr großen Starterfeldern in allen Altersklassen erreichten alle Starterinnen sehr gute Leistungen. Auf das begehrte Treppchen durften Gerta, mit Platz 2 und Josefine mit Platz 3.

Noch ein Stück weiter, nach Bitterfeld (Sachsen-Anhalt) fuhren Diana und Thoralf Herrmann zu ihren Wettkämpfen. Während Diana mit ihrer Platzierung (5. Platz) und der erreichten Zeit auf der Halbmarathon-Strecke sehr zufrieden war, verfehlte Thoralf seine eigene Zielstellung um 49 Sekunden. 4:00:49 Std standen auf der Anzeigetafel nach der Überquerung des Zielstrichs auf der Marathon-Strecke.

Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf!

Nach einer nur kurzen Verschnaufpause bereiten sich die Leichtathleten nun wieder auf die Kinder- und Jugendsportspiele, den Nachwuchs-Laufcup, die Landesmeisterschaften und weitere Wettkämpfe vor.

Thoralf Herrmann